



Sammlung Theaterzettel

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Müller, Wenzel

1838-07-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

140

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

№ 124. — Sonntag, den 22^{ten} Juli, 1838.

D e r
Alpenkönig und der Menschenfeind.

Romantisch komisches Zauberspiel in 2 Abtheilungen,
von Raymond.

Altragalus, der Alpenkönig	Herr Bauer
Linarius, } Alpengeist	Herr Luz
Alpanor, } Alpengeist	Herr Reutter
Herr von Kappelkopf, reicher Gutsbesitzer	
Sophie, seine vierte Frau	Frau v. Busch
Herr von Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann in Venedig	Herr Richter
Malchen, Kappelkopfs Tochter dritter Ehe	Mlle. Grua
August Dorn, ein junger Maler	Herr v. Heibewaldt
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Mlle. Löwe
Habakuk, Bedienter bei Kappelkopf	Herr Freund
Christian Glühwurm, Kohlenbrenner	Herr Grua
Martha, sein Weib	Mad. Freund
Salchen, } ihre Kinder	Mlle. Kern
Hänschen, } ihre Kinder	Babette Lehr
Christoph, } ihre Kinder	Mlle. Ringelmann
Andres, } ihre Kinder	Mlle. Legrand
Franzel, Holzhauer, Salchens Bräutigam	Herr Winter
Christians Großmutter	Mlle. Eichhorn d. ä.
Sebastian, Kutscher } bei Kappelkopf	Herr Naken
Sabine, Köchin } bei Kappelkopf	Mlle. Diehl
Geist Victorinens, } der drei frühern Gattinnen Kappelkopfs	Mlle. Fabies
Geist Walpurgs, } der drei frühern Gattinnen Kappelkopfs	Mad. Schirmer
Geist Emerentias, } der drei frühern Gattinnen Kappelkopfs	Mlle. Langer
Alpengeist. Genien. Dienerschaft Kappelkopfs.	

Die Handlung geschieht theils in Kappelkopfs Landhause, theils in der Umgegend desselben.

* Herr Weiß, vom k. k. privilegierten Theater in der Leopoldstadt in Wien.

Anfang halb sieben Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 21 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 48 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daseibst	— 12 fr.

Beurlaubt: Herr Braunhofer. — Krank: Mad. Bauer.